

Sollte eine abgeschlossene Handlung in der Zukunft ausgedrückt werden, dann wird in der deutschen Sprache, - in deren Grammatik -, die Zeitform des 'Futur II' verwendet. In der eigentlichen gesprochenen „Rede“ hingegen, drückt das „Futurum exactum“, - so der andere Name für „Futur II“ -, häufig eine eventuelle Möglichkeit in der Zukunft aus.

„Wer will ich gewesen sein?“ Meine Antwort zu dieser ungewissen Frage sei folgendermaßen beantwortet:

Eines ist gewiss, ich werde selber denken. Ich beginne Fragen zu stellen, nämlich Fragen an Entscheidungsträger im öffentlichen Leben, aber auch Fragen an bestehende Institutionen, welche uns vorgeben, wie das richtige Handeln aussehen soll. „Handeln“, dabei gemeint, das wirtschaftliche Handeln einerseits, aber auch das eigene persönliche Auftreten andererseits.

Ich werde Investitionen getätigt haben, an denen ich Freude und Genugtuung haben werde. Dem großen ‚Mainstream‘ werde ich mit umfassendem Respekt, genauer ausgedrückt, mit einer mächtigen Portion ‚Skepsis‘ begegnen. Beispielsweise, das große ‚4-Rad-Mobil‘, mit den drei Buchstaben, wird nicht gekauft werden, in der Meinung, ich gehöre ab sofort der vorherrschenden Klasse, dem ‚Establishment‘, an. Nein, ich muss überzeugt sein. Irgendwelche Anschaffung sollte folgerichtig und meiner Überzeugung entsprechen.

Ich glaube an das Leben, jedoch nicht an das unendliche Dasein. Wir alle werden früher oder später sterben. Deshalb, ein Grund für mich, planerisch aber auch gemäßigt mit gegebenen finanziellen Mitteln umzugehen. Gewissermaßen nur billig kaufen? „Oh nein!“ Irgendjemand bekommt wieder zu wenig für geleistetes. Gemäßigt umgehen wird bedeuten, nicht meine ‚Umwelt‘ mit meinen Vorstellungen belasten. Meine Person wird verantwortlich sein über mein Handeln. Mein „Dreck“ wird von mir beseitigt werden, - nicht von billigen Haushaltshilfen aus fremden Ländern -. Meine, beziehungsweise unsere Kinder, werden von Vater und Mutter zum ‚Erwachsen-Sein‘ gebracht, - nicht von Dritten, nicht von Außenstehenden -. Ich, bzw. wir Eltern tragen für das Kind Verantwortung, demzufolge werden meine Vorstellungen und meine Gedanken weitergegeben, nicht diejenigen eines Unbekannten, vielleicht selbst schon „Verirrten“.

Das Leben auf Kosten anderer wird mir fremd gewesen sein. Das übernehmen der eigenen Pflicht liegt mir am Herzen.

Im täglichen Alltag, werde ich an das regelmäßige Mitbestimmungs-Recht jedes einzelnen glauben.

Minderheiten, seien diese sprachlich oder auch kulturell, dürfen in keiner Art und Weise unterdrückt werden. Eine Benachteiligung nur zum Wohle, zur Aufrechterhaltung zentral gesteuerter Organe wird nicht gerechtfertigt sein. Die Erfahrung aus der Vergangenheit weißt, - Vorsicht dabei, nicht aus der „Zukunft I“ oder der „Zukunft II“ -, dass die Form der Mitbestimmung, und zwar deren der Direkten Demokratie, die einseitige, diktatorische Willensbildungen vermeiden. Die regelmäßige Teilnahme der gesamten stimmberechtigten Bevölkerung an politischen Sachfragen, hat noch keine ‚Dämonen‘, Mitmenschen welche etwas vorgaukeln, hervorgebracht.

„Besserwisser“, „Schwätzer“, „Blender“ sind oft das Resultat von ausgeschlossenen Bevölkerungsgruppen an elementaren Entscheidungsprozessen am öffentlichen Leben.

Jeder Mann, jede Frau darf seine Waren zum Verkauf anbieten. Der Absatz darf nicht an soziale und rechtlichen Bedingungen geknüpft sein. Die Märkte sollen frei sein. Binnenmärkte, gemeint ein in der Größe bestimmter vorgegebener Absatzraum, verlangen bereits Gesetze und Normen, die der eine oder andere Marktteilnehmer nicht erfüllen kann. Wirtschaftsräume sollen frei und keine zusätzlichen Schranken aufweisen. Noch ein Binnenmarkt weder ein zentral gesteuerter Handel werden dies erlauben.

Rückblickend auf mein Dasein auf dem „blauen“ Planeten, werde ich sagen können: Sklaventum der modernen Kommunikation wird mir fremd sein. Eine ständige Erreichbarkeit werde ich nicht gewählt haben. Ich versuche Zeit zu nehmen, suche dabei das stetige Gespräch mit meinen Mitmenschen.

Ich werde bestimmt kein ‚Aussteiger‘ gewesen sein, kein Revolutionär der Scharen von Massen um sich vereinigt. Eigene Handlungsräume werden jedoch erweitert worden sein. Es wird nicht mehr überall „mitgemacht“ werden, nur, weil dies den aktuellen Vorstellungen und Gegebenheiten entspricht.

Die elementaren Fragen werden gewesen sein: Habe ich selber gedacht? Ging ich meinen eigenen Weg ohne Mitmenschen zu belasten? Werde ich auch meine zugehörigen Spielräume genutzt haben, und zwar, Nutzung zum Wohle der Mitmenschen und meiner nahestehenden „Liebsten“? Sollten diese abschließenden Fragen mit einem unmissverständlichen ‚Ja‘ beantwortet werden, dann gilt mit Bestimmtheit:

„So will ich gewesen sein!“

\*\*\*